

16. Protokoll Treffen Beteiligungsgremium im Gebietsteil Sonnenallee

Datum: 28.07.14, 19:00 – 21.00 Uhr

Ort: Vor-Ort-Büro, Richardstraße 5

Teilnehmer: Mitglieder

Frau Bernstein, Beteiligungsgremium Sonnenallee

Herr Papamichail, Beteiligungsgremium Sonnenallee

Gäste

Frau und Herr Schmidt, Schmetterlingswiese Lohmühlenbrücke

Herr Bernstein, Anwohner

Herr Kölling, Anwohner im Bereich Schmetterlingswiese

Herr Küstner, BI Kiehlsteg

Herr Matthes, BSG mbH

TOP 1 Protokollwesen

Die Protokolle der letzten 3 Sitzungen (28.04., 26.05., 23.06.) liegen nicht vor. Um die ehrenamtlichen Teilnehmer zu entlasten, wurde bei einem Treffen des BG im Vorfeld beschlossen, dass die BSG vorerst die Protokolle verfassen soll bis ein neuer Modus gefunden ist. Die letzten Protokollanten werden hiermit nochmals gebeten, die ausstehenden Protokolle zur Verfügung zu stellen.

TOP 2 Schmetterlingswiese nördlicher Lohmühlenplatz

Als Gast waren Frau und Herr Schmidt als Anwohner und Vertreter der Initiative Schmetterlingswiese in der Grünfläche nördlich des Lohmühlenplatzes vertreten. Die Anwohnerinitiative kümmert sich um den Erhalt der Schmetterlingswiese. Ein weiteres Mitglied der Initiative, Frau Gerbode, hatte kurzfristig abgesagt. Frau Schmidt stellte die Tätigkeiten der Initiative vor. Jeden Samstag um 12 Uhr findet ein Treffen statt, um den Bereich zu pflegen und zu säubern. Mit dem Bezirksamt Treptow-Köpenick wurde inzwischen eine Absprache erzielt, dass die laminierten Infos zur Initiative offiziell ausgehängt werden. Frau Schmidt monierte, dass wie beim Beginn des Gutachterverfahrens, nicht mit der Initiative weiter Kontakt aufgenommen und der Fortgang der Planung sowie der geplante Baubeginn nicht mitgeteilt wurden. Die in der Sanierungszeitung Karlson dargestellte Planung sei nicht im Internet eingestellt. Die Initiative hätte gern zukünftig kein Tiergartengitter mehr als Einfassung und keine Rasenaussaat.

BSG erläuterte den Stand der Planung. Am nördlichen Lohmühlenplatz konnte wegen der über den Gebäudebestand der Lohmühlenstraße 35-36 hinausgehenden privaten Grundstücksgrenze keine Verschwenkung des Uferwegs wie ursprünglich geplant

vorgenommen werden. Daher bleibt die zweigeteilte Schmetterlingswiese weitestgehend wie im Bestand erhalten. Derzeit wird die Ausführungsplanung und Ausschreibung der Baumaßnahme durch das Planungsbüro FPB vorbereitet. Geplant ist ein Baubeginn im September / Oktober 2014. Es ist beabsichtigt die Gestaltung des Weichselplatzes und Lohmühlenplatzes in Teilbereichen (Sitzmauer, Bänke) anzugleichen, damit ein einheitlicher Eindruck entsteht. In Details können jedoch abweichende Anforderungen der unterschiedlichen öffentlichen Auftraggeber aufkommen.

Da Auftraggeber für das Planungsbüro FPB ab der Ausführungsplanung der Bezirk Treptow-Köpenick ist, muss eine Abstimmung mit dem dort zuständigen Mitarbeiter im Grünflächenamt, Herrn Schiebert, erfolgen. Treptow-Köpenick übernimmt die Auftraggeberrolle, da nur ein kleiner Teil der Fläche auf Neuköllner Territorium liegt. Den Teilnehmern der Sitzung möchten vom Grünflächenamt Treptow-Köpenick die Einbindung der Initiative Schmetterlingswiese fordern. BSG wird dazu die Kontaktdaten dem BG und Frau Schmidt zusenden und die Plandarstellung im Internet ändern lassen.

TOP 4 Hinweisschilder durch BG auf Baumaßnahmen

BSG informierte, dass es eine Zustimmung des Baustadtrats gebe, Hinweisschilder zu zukünftigen Baumaßnahmen als Bürgerinformation auf öffentlichen Flächen aufstellen zu dürfen. Die Inhalte und Art der Aufstellung/Befestigung müssen jedoch vorab mit der Abteilung Bauen, Natur und Bürgerdienste abgestimmt werden. Die Ausführung und Betreuung obliegt dem BG, wozu die vorhandenen Sachmittel genutzt werden können. BSG erklärte, dass die Ausführung entweder selbst durch Einholung von drei Angeboten für die jeweiligen Leistungen gesteuert oder hiermit das Büro für Öffentlichkeitsarbeit Fromlowitz + Schilling beauftragt werden könne. Wichtig ist, dass möglichst Vandalismus und Graffiti vermieden bzw. beim Auftreten für eine Beseitigung durch das BG gesorgt wird.

Diskutiert wurden Art, Standort und Inhalte der Informationen. Frau Bernstein wird sich nach Kosten für Schaukästen erkundigen. Falls dies zu teuer oder zu aufwendig sein sollte, wären ein einfaches Hinweisschild mit Bodenverankerung oder laminierte Drucke, die an Bauteilen befestigt werden, eine Alternative. Vorgeschlagen wurde auch zu prüfen, ob Werbeflächen in der Nähe (Wall AG) genutzt werden könnten. BSG wird im Bezirksamt anfragen, ob es noch ungenutzte Schaukästen zur Verwendung gibt und ob diese aufgestellt werden dürften. Der Inhalt soll der Plandarstellung der Sanierungszeitung Karlson entsprechen. Eingefügt werden sollen grobe Bauzeiten. Herr Papamichail wird dazu noch einen Entwurf als Ansprache für die Bürger verfassen. Das Format soll A2 sein. Zu klären ist, ob die Internetseite des Bezirksamtes oder des Beteiligungsgremiums verlinkt werden soll. Als 3 Standorte wurden der Eingang in den nördlichen Lohmühlenplatz die Kreuzung Fuldastraße / Weichselplatz und die Kreuzung Weichselstraße / Weichselplatz definiert. Bei Bedarf kann es noch einen vierten Standort geben.

TOP 5 Verkehrsmaßnahmen Weichsel-/Lohmühlenplatz (Baubeginn, weiteres Vorgehen)

Die eigentlich für 2014 geplanten Tiefbaumaßnahmen für neue Querungshilfen auf der Lohmühlenbrücke und Umbau der Kreuzung Fuldastraße/Weigandufer/Weigandplatz wurden aus Kapazitätsgründen auf 2015 verschoben. Die Ausführung erfolgt dann gemeinsam mit der Umgestaltung der Weichselstraße.

TOP 6 Grünflächen Weichsel-/Lohmühlenplatz (Baubeginn, weiteres Vorgehen)

Die Umgestaltung des Weichselplatzes soll erst 2016 erfolgen, so dass zum Jahreswechsel 2015/16 eine Ausführungsplanung vorliegen wird. Vor Beginn der Baumaßnahme Weichselplatz muss die neue Radwegführung über die Weichselstraße fertiggestellt sein. Eine baldige Anwohnerinformation hätte somit für diese Maßnahme noch eine langfristige Wirkung.

TOP 7 Ausweisung von Schrägparkplätzen Weichselstraße/Fuldastraße

Das Thema wurde aus Zeitgründen nicht diskutiert.

TOP 8 Gebietsbegehung am 25.08.14?

Zum besseren allgemeinen Kennenlernen des Gebietes oder der aktuellen Projekte schlug BSG eine Gebietsbegehung für die nächste Sitzung vor. Die Teilnehmer konnten in der Diskussion noch keine eindeutige Entscheidung treffen. Soweit keine neue Entscheidung durch das BG gefällt wird, wird das nächste Treffen am 25.08.14 in der Richardstraße 5 stattfinden.

TOP 8 Sonstiges / Termine

Herr Kölling erklärte, es sei verwunderlich, dass statt des nördlichen Lohmühlenplatzes, der überwiegend auf Treptow-Köpenicker Gebiet liegt, nicht das Maybachufer in Richtung Westen als Sanierungsgebiet festgelegt wurde. Hier gäbe es wichtige Themen wie Aufenthaltsqualität und Schutz der Ufervegetation, die einer Steuerung bedürften.

Die Internetseite des Beteiligungsgremiums hat einen alten Stand und sollte möglichst bald aktualisiert werden. Herr Papamichail wird dazu Kontakt mit Herrn Neumann aufnehmen.

Berlin, 29.07.14

Alexander Matthes

Verteiler

Teilnehmer sowie Verteilerliste

Stapl a4

Stadt L

F+S